

Braunschweiger Zeitung  
Norbert Jonscher

Via Mail [norbert.jonscher@bzv.de](mailto:norbert.jonscher@bzv.de)  
Via Fax 0531/ 3900-361

Michael Walther  
BIBS Fraktionsgeschäftsführer  
im Rat der Stadt Braunschweig  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

0531/ 470-2180  
[michael.walther@bibs-fraktion.de](mailto:michael.walther@bibs-fraktion.de)

Braunschweig, 05. Januar 2007

## **Ihre Anfrage zur Umbenennung der Haltestelle „Bohlweg/Damm“ in „Schloss“**

Sehr geehrter Herr Jonscher,

die BIBS vertritt hinsichtlich der Umbenennung folgende Meinung:

Der Damm ist eine der ältesten Handelsstraßen der Stadt. Es wäre bedauerlich wenn die Bezeichnung wegfiel. Die Straßenbahnhaltestelle führt seit ihrer Einrichtung den Namen bzw. Beinamen "Damm".

BIBS könnte sich mit der Bezeichnung "Schlossplatz" notfalls anfreunden. Generell sollen Haltestellen - mit Ausnahme der Haltestelle Rathaus - nach Straßen und Plätzen und nicht nach Gebäuden benannt werden. Der Platz vor der historisierenden Fassade wurde vom Rat im vergangenen Jahr in „Schlossplatz“ umbenannt und gibt damit eine konkrete Ortsbezeichnung haltestellennah an. Außerdem sollte in diesem Zuge die Gesamthaltestellen (derzeit Georg-Eckert-Straße und Bohlweg/Damm) einheitlich benannt werden.

Die Bezeichnung "Schloss" ist irreführend, weil es sich nur um eine rekonstruierte Fassade handelt. Das Schloss als solches ist nicht mehr vorhanden, die Nutzung des neu entstandenen Gebäudes überwiegend zum Einkaufszentrum degradiert. Braunschweig sollte BesucherInnen nicht mit Vortäuschung falscher Tatsachen anlocken.

Um die geringen Kosten einer solchen Umbenennung weiter zu verringern, sollte die Umbenennung wenn mit der Fahrplanumstellung zusammenfallen. Zu diesem Datum werden Fahrpläne und Liniennetzpläne ohnehin aktualisiert.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Walther  
Fraktionsgeschäftsführer BIBS